

## In der Fraktion

10 Ratsmitglieder und 6 sachkundige Bürger beteiligen sich regelmäßig an unseren Fraktions-sitzungen im Verwaltungsgebäude Lahde oder im Alten Amtsgericht Petershagen. Die Terminierung der Sitzungen richtet sich nach den anstehenden Themen, geplanten Ausschusssitzungen und notwendigen Beschlüssen.



### Ingo Ellerkamp

Fraktionsvorsitzender  
05702-821714

[i.ellerkamp@web.de](mailto:i.ellerkamp@web.de)

"Die Gegenwart und die Zukunft der Stadt Petershagen mit den und für die Menschen zu gestalten - das ist unser Anspruch"

## Im Ortsverein

Die Vorstandmitglieder treffen sich monatlich im Alten Amtsgericht. Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.



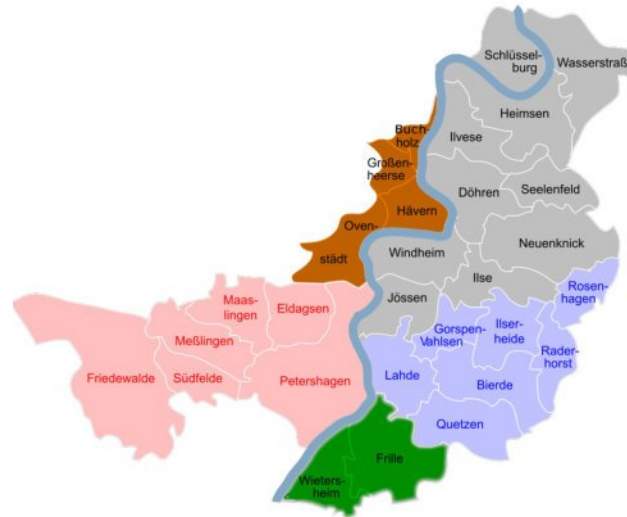
### Friedrich Lange

1. Vorsitzender  
05702-2205

[friedrich-lange@gmx.net](mailto:friedrich-lange@gmx.net)

*„Das Leben in den Ortsteilen unserer ländlich geprägten Stadt bedeutet für mich Lebensqualität in liebenswerter Umgebung auf der Höhe der Zeit.“*

## Wer ist mein direkter Ansprechpartner vor Ort?



**Peter Owczarski** 05707-95880  
[info@architektur-owczarski.de](mailto:info@architektur-owczarski.de)

**Stefan Schlappa** 0177-2664664  
[puschen1@gmx.de](mailto:puschen1@gmx.de)

**Klaus Thater** 0157-81909983  
[klaus.thater@teleos-web.de](mailto:klaus.thater@teleos-web.de)

**Karl-Heinz Rodenbeck** 05702-1692  
[rodenbeck@teleos-web.de](mailto:rodenbeck@teleos-web.de)

**Peter Thiele** 05705-217  
[peter@thiele-mailbox.de](mailto:peter@thiele-mailbox.de)



**Für Petershagen.**

**Vor Ort.**

**Im Rathaus.**

*Wir stellen uns*

*vor.*



[spd-petershagen-weser.de](http://spd-petershagen-weser.de)

# Kommunalpolitik - was ist das eigentlich?

(entnommen aus der Broschüre „Kommunalpolitik verstehen — Für junges Politikverständnis“; Hrsg. Friedrich-Ebert-Stiftung; kostenlos erhältlich über yvonne.lehmann@fes.de; Homepage der Friedrich-Ebert-Stiftung: www.fes.de)

Gullydeckel und Mülltonnen – um aufregende Dinge scheint es in der Kommunalpolitik nicht zu gehen. Die wichtigen Entscheidungen, die werden doch ganz woanders getroffen: auf Bundesebene und in Europa!

Ist das wirklich so?

Ein Blick hinter die Kulissen lohnt sich...Vieles ist kommunale Angelegenheit: Das Wasser aus dem Wasserhahn, der Bus zur Schule, die Straße, über die er fährt, das Freibad und der Sportplatz, die Ferienfreizeit, der Stadtpark, die Knöllchen für Falschparker und die Feuerwehr, die Brände löscht.

Eine breite Aufgabenpalette – aber das alles hat doch mit Politik wenig zu tun. Als ob es linke oder konservative Gullydeckel gäbe! Zugegeben, die gibt es natürlich nicht. Politik ist dennoch im Spiel. Denn was ist Politik? Politik findet statt, wenn Menschen zusammen Entscheidungen treffen. Und zu entscheiden gibt es wahrlich genug. Besonders, wenn das Geld knapp ist: **Was ist wichtiger – das Dorfgemeinschaftshaus oder die Friedhofskapelle? Was ist dringender – der Radweg oder die Räumlichkeiten zur OGS? Was ist vernünftiger – die energetische Sanierung der Schulen oder der Sporthallen?**

Solche Fragen kann man nicht vom Bund oder von Europa aus beantworten. So etwas löst man am besten in der Gemeinde selbst. Deshalb heißt es im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland: „Den Gemeinden muss das Recht gewährleistet sein, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln“ (Art.28, 2 GG). Es gilt: Was man vor Ort entscheiden kann, soll nicht von höherer Ebene entschieden werden (das Prinzip der Subsidiarität). Und natürlich gehört auch in die Gemeinden Demokratie. So finden wir hier im Kleinen die ganze Palette politischer Institutionen wieder: Eine Bürgermeisterin oder einen Bürgermeister, welche/r die Kommune leitet. Einen Gemeinderat, der wie ein Parlament den Bürgermeister kontrolliert. Und eine Gemeindeverwaltung, die die Beschlüsse des Rates umsetzt. Dazu kommen die Einwohnerinnen und Einwohner, die mit Wahlen, Abstimmungen und vielen anderen Möglichkeiten die Kommunalpolitik bestimmen. Vereine und Interessengruppen machen ihren Einfluss geltend. Und Lokalzeitungen berichten über alles, was sich im Rathaus abspielt. **Was ist wichtig? Was ist richtig?** Darüber wird geredet und gestritten. Es werden Kompromisse gesucht und am Ende wird entschieden. **Wenn das keine Politik ist!**

**Parteimitglied - Ortsbürgermeister(in) - sachkundige(r) Bürger(in)**

**Fraktionsmitglied - Ratsmitglied**

**„Ich habe Interesse! Was kann ich tun?“**

Du bist herzlich willkommen, unverbindlich an einer Vorstandssitzung teilzunehmen. Diese werden auf unserer Website und in der Tageszeitung kommuniziert. Auch stehen Dir die Ansprechpartner vor Ort für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

# Prinzipien und Ziele der SPD in Stadt, Land und Bund

**„Freiheit - Gerechtigkeit - Solidarität“**

Gleiche Wertschätzung aller Bürgerinnen und Bürger - Familienfreundliche Strukturen - Steuergerechtigkeit - Gute Bildungschancen für alle - Gerechte Löhne - Beitragsfreiheit in KiTas und Schulen - Verbesserte Sicherheitsmaßnahmen zum Schutze der Bürgerinnen und Bürger - Umweltschutz in Verantwortung nachfolgender Generationen - Schaffung von bezahlbarem Wohnraum - Klare, humanitäre Strukturen bezüglich der Integration von Flüchtlingen - Ausbau der Digitalisierung

## Welche Arbeiten erledigt der Ortsverein, welche die Fraktion?

Ähnlich wie auf der Bundesebene ist es auch bei uns: Die **Fraktion** ist der Zusammenschluss der Gruppe der SPD-Mitglieder, die in den Rat gewählt wurden. Die **Partei** wirkt an der politischen Willensbildung des Volkes mit: Sie erarbeitet ein Programm, das politische Ziele beschreibt. Sie stellt Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl auf, die zur Durchsetzung dieser Ziele geeignet sind. Werden die Kandidatinnen und Kandidaten in den Rat gewählt, so nennt man sie Ratsmitglieder. Zur Unterstützung der Ratsmitglieder in den Fachausschüssen des Rates können sachkundige BürgerInnen benannt werden. Der Zusammenschluss der SPD-Ratsmitglieder bildet die SPD-Fraktion. Sie vertritt die Positionen der Partei im Rat und versucht, die politischen Ziele der SPD in die Tat umzusetzen.